



# Fördermittelprogramme zur Digitalisierung im Mittelstand

---

Digitalisierung bedeutet Veränderung: in Abläufen und Prozessen, durch neue Plattformen, Angebote und Lösungen, für mehr Wettbewerbsfähigkeit und durch neue Herausforderungen zur Datensicherheit.

Für Unternehmen, die in Digitalisierung investieren wollen, gibt es eine Vielzahl von Förderangeboten. Diese Seiten vermitteln Ihnen eine Übersicht. Bitte sprechen Sie uns jederzeit an, wenn Sie mehr über eine bestimmte Förderprogramme wissen möchten.



# Zuschüsse zur Beratung und Investition

## Digital jetzt

**Für was:** a) Investitionen in digitale Technologien, beantragte Fördersumme mind. 17.000 Euro, b) Investitionen in die Qualifizierung der Mitarbeiter, beantragte Fördersumme mind. 3.000 Euro

**Für wen:** KMU, Handwerk, Freie Berufe mit 3 bis 499 Mitarbeitende in Deutschland

**Was:** Zuschuss von bis zu 50% je nach Unternehmensgröße und Investitionszeitpunkt (evt. plus 5 bis 20). Aufgrund der hohen Nachfrage kann bis 2023 monatlich nur eine bestimmte Anzahl von Anträgen eingereicht werden. Für 2020 sind keine Anträge mehr möglich.

## NRW-Digitalzuschuss

**Für wen:** Stationärer Einzelhandel, Gastronomie-, Hotellerie- und Tourismusgewerbe mit 1-49 Mitarbeitern

**Für was:** Digitale Tools, z.B. Websiteoptimierung, Buchungs-Apps, Social Media Strategie und weitere Maßnahmen

Unternehmen des Einzelhandels sowie der gastgewerblichen und touristischen Wirtschaft können bis zu 2000 € Zuschuss beantragen.

Weitere Informationen für Unternehmen des Handels:

<https://www.digihandel.nrw/seite> - Digihandel NRW

Weitere Informationen für gastgewerbliche und touristische Wirtschaft:

<https://www.nrw-digitalzuschuss.de>

## Potentialberatung NRW

**Für was:** Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung zukunftsorientiert sichern und ausbauen, beteiligungsorientierte Beratung in mindestens einem Themenfeld: Arbeitsorganisation, demografischer Wandel, Gesundheit, Digitalisierung, Kompetenzentwicklung und Qualifizierungsberatung

**Für wen:** Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Freiberufler mit Arbeitsstätte in NRW, beteiligungsorientierte Beratung (mindestens ein Beschäftigter nimmt an Beratung teil)

**Was:** Zuschuss 50%, max. 500 Euro pro Tagewerk, max. 10 Tagewerke innerhalb von 36 Monaten

## unternehmensWert:Mensch plus

**Für was:** Digitalisierung, Förderung betrieblicher Lern- und Experimentierräume

**Für wen:** KMU älter als 2 Jahre, mindestens 1 sozialversicherungspflichtiger Arbeitnehmer im Vollzeit

**Was:** Zuschuss 80% für max 12 Beratungstage durch gelisteten Berater

## RWP-Beratungskostenzuschuss

**Für was:** Umfassende betriebswirtschaftliche, organisatorische und technische Beratung, Neuausrichtung der Finanzstruktur, grundlegende Umstrukturierung, Erschließung neuer Absatzmärkte, Übernahme eines Unternehmens, Erstellen eines Insolvenzplans etc.

**Für wen:** KMU älter als 5 Jahre

**Was:** 80% als De-Minimis-Beihilfe, 50% als AGVO-Förderung, max. 2 x 10 Tagewerke, Bemessungsgrundlage max. 1.500 Euro pro Tagewerk

## Förderung unternehmerischen Know-hows

**Für was:** allgemeine Beratung zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung sowie spezielle Beratungen

**Für wen:** KMU mit Sitz in Deutschland

**Was:** Zuschuss von 50% bzw. 80% (Unternehmen in Schwierigkeiten) bis zu einer Bemessungsgrundlage von 3.000 bzw. 4.000 (junge Unternehmen) Euro, eine weitere Förderung für spezielle Beratungen ist möglich



### **InnoScheck.RUHR**

**Für was:** Beratung für ein Technologieprojekt

**Für wen:** KMU in Hagen, Bochum oder Dortmund, die dem produzierenden Gewerbe angehören oder produktnahe Dienstleistungen anbieten

**Was:** Beratungsgutschein im Wert von 5.000 Euro (in Ausnahmefällen bis zu 10.000 Euro)

### **Mittelstand innovativ: Innovations- und Digitalisierungsgutschein (MID-Gutschein)**

**Für was:** Unterstützung der Kooperation von KMU mit innovativen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft

**Für wen:** KMU in NRW

**Was:** 40-80% Zuschuss, max. 10.000 bzw. 40.000 Euro Zuschüsse je nach Modul

### **go-digital**

**Für was:** Beratung in den Modulen IT-Sicherheit, Internetmarketing und digitalisierte Geschäftsprozesse

**Für wen:** Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten

**Was:** Zuschuss 50% zu einem max. Tagewerk von 1.100 Euro für max. 30 Tagewerke in einem halben Jahr

### **Mittelstand Innovativ (MID-Invest)**

**Für was:** Zuschuss zu Investition in Hard- und Software sowie fachmännische Implementierung

**Für wen:** KMU in NRW

**Was:** Zuschuss von 50% für kleine, 30 % für mittlere Unternehmen zu Investition, Mindestförderung 4.000 €, max. 25.000 €

**Achtung: Förderung im Losverfahren**

### **Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)**

**Für was:** Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Netzwerke

**Für wen:** Unternehmen mit mind. 3 und weniger als 500 Beschäftigten und Forschungseinrichtungen, die mit Unternehmen zusammenarbeiten

**Was:** Zuschuss je nach Vorhaben

### **Kredite**

#### **ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit**

**Für was:** Digitalisierungs- und Innovationsvorhaben sowie Investitionen und Betriebsmittel innovativer Unternehmen

**Für wen:** KMU, Freiberufler

**Was:** Kredit bis zu 100% der förderfähigen Investitionskosten, mind. 25.000 Euro, max. 25 Mio. Euro pro Vorhaben, max. 7,5 Mio. Euro bei innovativen Unternehmen, Förderzuschuss als Ergänzung zum Kredit

#### **NRW.BANK Digitalisierung und Innovation**

**Für was:** Digitalisierungsmaßnahmen und (sonstige) Produkt-, Verfahrens und Prozessinnovationen

**Für wen:** KMU, die seit mind. zwei Jahren am Markt aktiv sind, sowie Freiberufler in NRW

**Was:** Kredit, bis zu 100% der förderfähigen Kosten



## **Mitarbeiter**

### **Bildungsscheck individuell**

**Für was:** Berufliche Weiterbildung

**Für wen:** Einzelpersonen mit Wohnsitz in NRW mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen bei Einzelveranlagung von mehr als 20.000 Euro und maximal 40.000 Euro, bzw. mehr als 40.000 Euro und maximal 80.000 Euro bei gemeinsamer Veranlagung

**Was:** 50% Zuschuss zu Weiterbildungskosten, max. 500 Euro, 1 Scheck pro Jahr

### **Bildungsprämie**

**Für was:** Berufliche Weiterbildung

**Für wen:** Personen mit Wohnsitz oder Arbeitsstätte in Deutschland, die durchschnittlich mind. 15 Stunden pro Woche erwerbstätig sind und deren zu versteuerndes Jahreseinkommen bei Alleinveranlagung max. 20.000 Euro und bei gemeinsamer Veranlagung max. 40.000 Euro beträgt

**Was:** 50% Zuschuss zu Weiterbildungskosten, max. 500 Euro, 1 Scheck pro Jahr

### **Bildungsscheck betrieblich**

**Für was:** Berufliche Weiterbildung der Beschäftigten

**Für wen:** KMU

**Was:** 50% Zuschuss zu Weiterbildungskosten, max. 500 Euro, max. 10 Schecks pro Jahr

## **Mittelstand innovativ: Innovations- und DigitalisierungsassistentIn (MID-AssistentIn)**

**Für was:** Wissen und Technologie von den Hochschulen zu kleinen Unternehmen transferieren

**Für wen:** Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten, von denen max. 5 einen akademischen Abschluss vorweisen, Sitz in NRW

**Was:** Beschäftigung von neu einzustellenden Universitäts- und Fachhochschulabsolventen aus dem Bereich der Ingenieurs-, Natur-, Wirtschafts-, Sozial- oder Geisteswissenschaften zur Bearbeitung von Innovations- bzw. Digitalisierungsprojekten. Zuschuss max. 22.500 Euro pro Jahr für max. 2 Jahre (wird bereits ein Hochschulabsolvent beschäftigt: max. 15.000 EUR pro Jahr)

### **Ansprechpartnerin für mehr Informationen:**

**Susann Schäfer-Biscan, Tel.: 02331 - 80999 - 46  
susann.schaefer-biscan@hagen.business**